




# Regierung will Abschläge bei Pensionen wieder einführen

## Das fordern wir:




-  Ausweitung der bestehenden Regelung auf BeamtInnen sowie definitiv gestellte Bedienstete der Post und Bahn.
-  Für alle, die seit 1. Jänner 2014 mit Abschlägen in Pension gegangen sind (wenn 45 Arbeitsjahre vorliegen): Neuberechnung der Pension und Auszahlung ohne Abschläge ab 1. Jänner 2020.
-  Zeiten des Präsenz- und Zivildienstes sollen auf die 45 Jahre angerechnet werden.

**Gegen neue Abschläge -  
für Verbesserungen für alle.**

**Dafür kämpfen wir!  
Für dich.**

## Das fordert die Regierung:

Die Abschläge bei Pensionen nach 45 Arbeitsjahren oder mehr sollen wieder eingeführt werden. Das heißt, bei Pensionsantritt vor dem Regelpensionsalter\* Abschläge:

-  bis zu -12,6 % bei Langzeitversichertenpension
-  bis zu -9 % bei Schwerarbeitspension
-  bis zu -13,8 % bei Invaliditätspension

**Diese Forderung  
von Türkis-Grün ist  
EINE SCHANDE!**

**Rainer  
Wimmer**

**BUNDESVORSITZENDER**